STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG GERSFELD (RHÖN)

Niederschrift über die 5. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) vom 6. Oktober 2011

Sitzungsort:

Bürgersaal im Kur- und

Bürgerzentrum,

Schlossplatz 9, Gersfeld (Rhön)

-fehlt-

-fehlt-

-fehlt-

Beginn:

20.00 Uhr

Ende:

22.15 Uhr

-fehlt-

ANWESENDE

Magistrat

Bürgermeisterin Margit Trittin (SPD) -fehlt-

1. Stadtrat Knut Kersten (BWG)

Stadtrat Carl-Jürgen Pillmann (CDU)

Stadtrat Achim Heller (BWG)

Stadtrat Harald Schäfer (SPD)

Stadträtin Margarete Trinath (SPD) Stadtrat Klaus Peter Baier (FDP)

Stadträtin Nihayet Dönmez (GRÜNE)

-fehlt-

Stadträtin Isabell Laake (CDU)

Verwaltung

Klaus Niebling,

Leiter der Finanzabteilung

Peter Beil,

Leiter der Bauabteilung

Stadtverordnete

SPD-Fraktion

- 1. Susanne Rahm
- 2. Rolf Banik
- 3. Michael Gutermuth -fehlt-
- 4. Ilse Gutmann-Friedel
- 5. Ralf Zinn
- 6. Silvia Quillmann
- 7. Hermann Reuß
- 8. Helmut Müller
- 9. Bruno Gutermuth
- 10. Roland Künzel

CDU-Fraktion

- 1. Jürgen Melchers
- 2. Waldemar Niebling
- 3. Regina Maul
- 4. Ralf Magerhans
- 5. Helmut Lenger
- 7. Johannes Kaftan
- 6. Hartwig Maehl

BWG-Fraktion

- 1. Uwe Glück
- 2. Peter Vey
- 3. Michael Schneider
- 4. Klaus Grösch (ab 20.20 Uhr)
- 5. Karlfried Clausius
- 6. Andrea Hintzmann
- 7. Björn Seibert

FDP-Fraktion

- 1. Dr. Andreas Kircher
- 2. Wolfgang Schüßler
- 3. Christoph Kammerdiener
- 4. Martin Gutermuth

GRÜNE-Fraktion

- 1. Heiner Marquardt
- 2. Karin Muhr
- 3. Jürgen Niemann

TAGESORDNUNG:

Entscheidung über die Aufnahme der Tagesordnungspunkte in Teil A oder B

Tagesordnung: A

- 1. Beratung und Beschluss über die interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Feuerwehren
- 2. Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/Stellvertreterin in die Verbandsversammlung des Abfallzweckverbandes für den Landkreis Fulda
- 3. Ehrung von ausgeschiedenen Mandatsträgern

Tagesordnung: B

- 4. Beratung und Beschluss zur Umwidmung von Haushaltsmitteln im Bereich der Wasserversorgung
- 5. Beratung und Beschluss über die Niederschrift der 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und der dazu vorliegenden Anträge
- 6. Berichte und Anfragen
- 6.1. Sachstandsbericht zur Eröffnungsbilanz 2009
- 6.2. Bericht: 1. Sitzung der Arbeitsgruppe "Windkraft"
- 6.3. Bericht: Sitzung des Ausschusses für Familie, Gesundheit, Tourismus, Sport und Soziales vom 14.09.2011

ERÖFFNUNG

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Susanne Rahm eröffnet die 5. Sitzung der laufenden Wahlzeit der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön).

Sodann stellt die Vorsitzende die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Es sind zunächst 25, ab 20.20 Uhr 26 Stadtverordnete anwesend.

Zu Stimmzählern werden die Abgeordneten Ralf Zinn und Martin Gutermuth benannt.

TAGESORDNUNG

Die Stadtverordnetenvorsteherin erläutert die Einteilung der Tagesordnung in Abschnitte A. und B..

Die Abgeordneten Glück und Schüßler bemängeln, dass das Protokoll der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 26.09.2011, in welcher die Tagesordnungspunkte A. 1.-3. beraten wurden, der Einladung zur heutigen Versammlung nicht beilag. Die Stadtverordnetenvorsteherin teilt mit, dass dieses den Abgeordneten in der heutigen Sitzung als Tischvorlage vorgelegt wurde.

Die Tagesordnung wird sodann ohne Widerspruch in der vorliegenden Form angenommen.

TAGESORDNUNG A

TOP 1

Beratung und Beschluss über die interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der Feuerwehren

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) bestätigt den Beschlussvorschlag des Magistrats, eine öffentlichrechtliche Vereinbarung zwischen dem Magistrat der Stadt Fulda, Amt für Brand-/Zivilschutz und Rettungsdienst, An St. Florian 4, 36041 Fulda, im folgenden "Feuerwehr Fulda" genannt und dem Magistrat der Stadt (Rhön), Marktplatz 19, 36129 Gersfeld (Rhön), im folgenden "Stadt Gersfeld" genannt auf unbestimmte Dauer abzuschließen, vorbehaltlich der vom Haupt- und Finanzausschuss vorgeschlagenen Ergänzungen des § 4 (siehe Protokoll HFA vom 26.09.2011) Diese Rahmenvereinbarung kann frühestens zum 31.12.2017 gekündigt werden (Anlage 1).

TOP 2

Wahl eines Vertreters/einer Vertreterin und eines Stellvertreters/Stellvertreterin in die Verbandsversammlung des Abfallzweckverbandes für den Landkreis Fulda

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt, Herrn 1. Stadtrat Knut Kersten, als Vertreter der Stadt Gersfeld (Rhön) in die Verbandsversammlung Abfallzweckverband des Landkreises Fulda zu wählen. Zur Stellvertreterin wird Frau Stadträtin Margarete Trinath gewählt (Anlage 2).

TOP 3

Ehrung von ausgeschiedenen Mandatsträgern

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gersfeld (Rhön) beschließt, Herrn Hans Richter und Herrn Ernst Knüttel die Ehrenzeichnung Ehrenortsvorsteher gemäß § 4 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Gersfeld (Rhön) zu verleihen (Anlage 3).

Beschluss 97/11 -06.10.2011-

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt einstimmig die Tagesordnung Teil A. TOP 1, TOP 2 und TOP 3.

Abstimmung:

25 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TAGESORDNUNG B

TOP 4

Beratung und Beschluss zur Umwidmung von Haushaltsmitteln im Bereich der Wasserversorgung

Der Leiter der Bauabteilung, Herr Beil, erläutert diesen Tagesordnungspunkt und bittet um Zustimmung, Mittel im Wirtschaftsplan Wasserversorgung umzuschichten. Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt die Annahme der Beschlussvorlage mit 5:0:2 Stimmen.

Die Abgeordnete Hintzmann teilt hierzu mit, dass dieser Sachverhalt zuvor in der Betriebskommission hätte diskutiert werden müssen, bevor er zur Abstimmung gelangt.

Auch der Abgeordnete Melchers beantragt, diesen Tagesordnungspunkt nicht abzustimmen und zuvor an die Betriebskommission zur Beratung zu verweisen.

Auf die Frage des Abgeordneten Banik, was passiere, wenn dieser Tageordnungspunkt nicht zur Abstimmung gelangt, antwortet Herr Beil, dass die Maßnahme dann im Jahr 2011 nicht mehr durchgeführt werden kann.

Der Abgeordnete Glück stellt sodann den Antrag, den Tagesordnungspunkt, vorbehaltlich der Entscheidung der Betriebskommission, abzustimmen.

Beschluss 98/11 -06.10.2011-

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, Mittel im Wirtschaftsplan Wasserversorgung umzuschichten. Dieser Beschluss ergeht vorbehaltlich der Beratung und Entscheidung durch die Betriebskommission (Anlage 4).

| Projekt | | Ansatz bisher | Ansatz neu |
|---------|---|---------------|-------------|
| 08.0051 | Obernhausen, Verbindungs- leitung Wasserkuppe- Kernstadt, 1. BA (vom Tiefbrunnen zum Behälter Fliegerlager) | 100.000,00 € | 70.000,00 € |
| 03.0053 | Gersfeld, Erneuerung Hoch- zonenleitung Bereich Schlagmühle | 50.000,00 € | 80.000,00 € |

Abstimmung:

25 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Abgeordnete Christoph Kammerdiener hat an der Beratung und Abstimmung zu TOP 4 nicht teilgenommen.

TOP 5

Beratung und Beschluss über die Niederschrift der 4. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung und der dazu vorliegenden Anträge

Die Stadtverordnetenvorsteherin erläutert den Ablauf der Fertigung und die Verteilung des Protokolls, sowie die damit verbundenen Korrekturwünsche. Weiterhin regt sie eine Prüfung des Protokolls im Vorfeld durch die Stadtverwaltung an, welcher nicht entsprochen wird. Der Abgeordnete Glück stellt jedoch fest, dass die Stadtverordnetenvorsteherin aufgrund ihrer Funktion das Recht hat, das Protokoll zu prüfen.

Der Abgeordnete Kammerdiener beantragt, die Sitzungen zukünftig mit einem Tonträger aufzuzeichnen, woraufhin der Abgeordnete Glück auf den neu gefassten § 31 der Geschäftsordnung Absatz (6) verweist. Die Abstimmung dieses Antrags wird ans Ende von TOP 5 gesetzt.

Nach einer Diskussion sowie Sitzungsunterbrechung ergehen folgende Beschlüsse:

Beschluss 99/11 -06.10.2011-

Das Protokoll vom 01.09.2011 wird gemäß Antrag der SPD-Fraktion in TOP 2, Punkt 2.1 dahingehend geändert, dass der Abgeordnete "Zinn" den Antrag vorgestellt hat. Des Weiteren soll die Empfehlung des Haupt- und Finanzausschusses nach dem 1. Absatz eingefügt werden mit folgendem Wortlaut "spricht sich gegen eine Empfehlung des 1. Nachtrags zur Verwaltungskostensatzung aus." (Anlage 5).

Abstimmung:

24 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss 100/11 -06.10.2011-

Das Protokoll vom 01.09.2011 wird gemäß Antrag der FDP-Fraktion in TOP 2, Beschluss 74/11 um den Wortlaut "mit den Widerspruchsführern der Wasserergänzungsbeiträge" ergänzt (Anlage 6).

Abstimmung:

26 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Beschluss 101/11 -06.10.2011-

Das Protokoll vom 01.09.2011 wird gemäß Antrag der FDP-Fraktion in TOP 1, Beschluss 93/11 um den Wortlaut "dass die Flächen am Simmelsberg nicht aus der zur Verpachtung anstehenden Gesamtfläche ausgeschlossen werden sollen" ergänzt (Anlage 6).

Abstimmung:

26 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Wegen des weiteren Änderungs- bzw. Ergänzungsantrages der FDP-Fraktion zu TOP 1 gibt es verschiedene Wortmeldungen und Stellungnahmen der Fraktionen. Im Rahmen einer heftigen Diskussion erteilt die Stadtverordnetenvorsteherin dem Abgeordneten Kammerdiener eine Rüge.

Der Abgeordnete Banik beantragt die namentliche Abstimmung zu diesem Punkt.

Beschluss 102/11 -06.10.2011-

Die Stadtverordnetenversammlung lehnt die namentliche Abstimmung zum Ergänzungsantrag der FDP zu TOP 1 ab.

Abstimmung:

7 Ja-Stimmen, 16 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Beschluss 103/11 -06.10.2011-

Die Stadtverordnetenversammlung lehnt den vorgenannten Ergänzungsantrag der FDP-Fraktion zu TOP 1 (Anlage 7) in das Protokoll der 4. Sitzung vom 01.09.2011 ab.

Abstimmung:

8 Ja-Stimmen, 11 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen

Beschluss 104/11 -06.10.2011-

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Änderungsbzw. Ergänzungswünsche der Stadtverwaltung Gersfeld (Anlage 8, lila gekennzeichnet) sämtlich in das Protokoll der 4. Sitzung vom 01.09.2011 aufzunehmen.

Abstimmung:

23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Dem Korrekturantrag des Leiters der Finanzabteilung Klaus Niebling (<u>Anlage 9</u>) wird nicht entsprochen, da dieser verspätet eingegangen ist.

Beschluss 105/11 -06.10.2011-

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass das Protokoll der 4. Sitzung vom 01.09.2011 gemäß den Beschlüssen 99/11 – 104/11 geändert bzw. ergänzt und sodann angenommen wird.

Abstimmung:

22 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Enthaltung

Die Abgeordneten Michael Schneider und Waldemar Niebling haben an der Abstimmung der Beschlüsse 102/11 bis 105/11 nicht teilgenommen.

Beschluss 106/2011 -06.10.2011-

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die künftigen Sitzungen mit einem Tonträger aufzuzeichnen und die Aufzeichnungen bei der Stadtverwaltung Gersfeld (Rhön) dauerhaft in die Verwahrung zu geben (gemäß § 31 (6) der Geschäftsordnung für die Stadtverordnetenversammlung).

Abstimmung:

15 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 5 Enthaltungen

Der Abgeordnete Waldemar Niebling hat an der Abstimmung nicht teilgenommen.

Top 6

Berichte und Anfragen

Berichte

Folgende Berichte werden durch die Stadtverordnetenvorsteherin Rahm abgegeben:

- 1. Frau Isabell Laake, CDU, scheidet aus dem Magistrat aus, da sie aus Gersfeld wegzieht.
- 2. Die Eingabe der CDU bei der Kommunalaufsicht hat keine Beanstandung ergeben.
- 3. Weiterhin wurden Tischvorlagen zur 1. Nachtragssatzung der Wasserergänzungsbeiträge, 1. Nachtrag zur Geschäftsordnung und 1. Nachtrag zur Hauptsatzung ausgegeben.

TOP 6.1.

Sachstandsbericht zur Eröffnungsbilanz 2009

Bericht zur Kenntnisnahme (Anlage 10)

TOP 6.2.

Bericht: 1. Sitzung der Arbeitsgruppe Windkraft

Protokoll der Sitzung vom 19.09.2011 zur Kenntnisnahme (Anlage 11)

TOP 6.3.

Bericht: Sitzung des Ausschusses für Familie, Gesundheit, Tourismus, Sport und Soziales vom 14.09.2011

Protokoll zur Kenntnisnahme (Anlage 12)

Anfragen

Folgende Anfragen wurden gestellt:

1. Die Stadtverordnetenvorsteherin teilt mit, dass eine umfangreiche Anfrage von dem Abgeordneten Kaftan zu den

Themen "Vertrag mit der Hessischen Landgesellschaft (HLG), Jahresabschlüsse und Verschuldung der Stadt Gersfeld (Rhön)" eingegangen ist und diese in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung beantwortet wird.

- 2. Anfrage CDU vom 06.10.2011 bezüglich Bürgerinformation und interkommunaler Zusammenarbeit im Rahmen der neuen gesplitteten Abwassergebühr (Anlage 13):

 Der 1. Stadtrat Herr Knut Kersten kann diese Anfrage nicht beantworten und sichert eine schriftliche Beantwortung seitens der Stadtverwaltung Gersfeld zu.
- 3. Anfrage CDU vom 06.10.2011 bezüglich Entfernung eines Bäumchens in Gichenbach durch einen Mitarbeiter des Städtischen Bauhofs (Anlage 14):
 Herr Beil kann diese Anfrage aufgrund seiner Urlaubsabwesenheit nicht beantworten und sichert eine schriftliche Beantwortung zu.
- 4. Die Abgeordnete Hintzmann fragt nach, ob der Pachtvertrag zwischen der Stadt Gersfeld (Rhön) und Hessen-Forst bezüglich Verpachtung Stadtwald bereits unterschrieben ist. Herr Kersten antwortet, dass die Unterzeichnung des Vertrages noch nicht erfolgt sei.
- Der Abgeordnete Banik fragt bezüglich der Pläne zur Glasfaserverkabelung bzw. Breitbandverkabelung durch die ÜWAG nach. Der Leiter der Finanzabteilung Herr Niebling entgegnet, dass die Vorstellung im Magistrat noch nicht erfolgt ist.
- 6. Der Abgeordnete Reuß möchte den Sachstand bezüglich Tetra-Funk für die Feuerwehr wissen und ob in diesem Zusammenhang Gesundheitsgefahren bekannt sind. Herr Beil teilt mit, dass die Beschaffung noch nicht durchgeführt wurde und bisher keine Gesundheitsgefahren bekannt sind.
- 7. Der Abgeordnete Kammerdiener fragt nach, ob am Bahnübergang in Hettenhausen/Sportplatz das Schild "Durchfahrt verboten" wieder angebracht wurde. Herr Beil kann dazu mangels Information keine Auskunft geben.
- 8. Der Abgeordnete Grösch teilt mit, dass im Rahmen der Infoveranstaltung zur Wasserergänzungsabgabe den Bürgern Planungsunterlagen zur Verfügung gestellt werden sollten. Er fragt an, ob dies erfolgt ist. Herr Niebling teilt mit, dass die Unterlagen im Bürgerbüro ausgelegt waren und ab Ende der 40. KW 2011 wieder auf der Homepage der Stadt Gersfeld den Bürgern zur Verfügung stehen.
- 9. Der Abgeordnete Reuß hat folgende Anfragen:
 - a) Wie ist der Sachstand der Machbarkeitsstudie bezüglich des Bahnübergangs in Hettenhausen: Herr Kersten teilt mit, dass von Seiten der Bahn noch kein Ergebnis vorliegt.
 - b) Was wird die Stadt Gersfeld wegen dem abfließenden

- Verkehr vom Sportgelände in Hettenhausen tun: Herr Kersten kann diese Anfrage mangels Information nicht beantworten.
- c) Das Ortsschild "Hettenhausen" aus Richtung Gichenbach fehlt. Herr Beil teilt mit, dass dieses bereits bestellt ist.
- d) Die Leitplanken am Illbachweg in Hettenhausen fehlen noch. Herr Beil antwortet, dass diese noch in diesem Jahr kommen und angebracht werden.
- e) Wie ist der Sachstand bezüglich Erneuerung Bürgersteig Hartlingsgraben: Herr Beil teilt mit, dass die Planungskosten dafür für den Haushalt 2012 angedacht sind.
- f) Er schildert den problematischen Müllabtransport im Illbachweg und fragt an, was wegen des für Müllfahrzeuge nicht befahrbaren Küppels unternommen werden soll: Herr Beil entgegnet, dass der Küppel in diesem Bereich abgetragen bzw. abgeflacht werden soll.
- 10. Der Abgeordnete Marquardt fragt an, wie der Sachstand der angedachten Zufahrtsregelung zum Jugendzentrum Gersfeld unterhalb der Hangsohle ist: Herr Beil antwortet, dass der Wunsch an die Bahn weitergegeben wurde, aber bislang noch keine Rückmeldung vorliegt.

the be Wallab

Stadtverordnetenvorsteherin